

PRESSEMITTEILUNG

Vapiano mit deutlicher Umsatz- und Profitabilitätssteigerung in Q1 2018

- Konzernumsatz um 14,5 % auf 86,3 Mio. Euro in Q1 2018 gestiegen
- Flächenbereinigtes Umsatzwachstum von 0,1 %, erfreuliches flächenbereinigtes Wachstum in Deutschland bei 2,2 %
- Deutlicher Anstieg des bereinigten EBITDA um 32,2 % auf 9,3 Mio. Euro, bereinigte EBITDA-Marge von 9,3 % um 1,4 Prozentpunkte auf 10,7 % gestiegen
- Starkes Wachstum des berichteten EBITDA um 92,3 % auf 6,9 Mio. Euro sowie Verbesserung des Periodenergebnisses um 41,4 % auf -4,1 Mio. Euro
- Drei Restaurantneueröffnungen im ersten Quartal und deutlicher Ausbau des Take away- und Home delivery-Angebots auf 103 Restaurants und damit 50 % des Restaurantnetzes
- Vorstand bestätigt Jahresprognose 2018

Köln, 23. Mai 2018 - Die Vapiano SE (ISIN: DE000A0WMNK9, Börsenkürzel: VAO) hat ihren erfolgreichen Wachstumskurs in den ersten drei Monaten 2018 fortgesetzt. Der Konzernumsatz (Corporate und konsolidierte Joint Venture Restaurants) stieg auf 86,3 Mio. Euro und somit um 14,5 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (75,4 Mio. Euro). Das Umsatzplus resultiert im Wesentlichen aus der positiven Entwicklung des Segments Rest of Europe, das vor allem durch zahlreiche Restaurantneueröffnungen in 2017 um 26,9 % zulegte. Auch das Segment Germany zeigte mit einem Umsatzanstieg um rund 7,7 % eine erfreuliche Entwicklung. Der Umsatz im Segment Rest of World (u.a. USA, China) ging, bedingt durch den Umbau des chinesischen Piloten, leicht um 0,3 Mio. Euro auf 3,8 Mio. Euro zurück.

Auf vergleichbarer Fläche („Like-for-Like“) lag der Konzernumsatz mit 0,1 % leicht über dem Vorjahreszeitraum. Positiv hat sich das Segment Germany mit einem Wachstum von 2,2 % auf vergleichbarer Fläche entwickelt. Bedingt durch ein verhaltenes erstes Quartal in Schweden und den Niederlanden lag die Entwicklung des Like-for-Like Umsatzes für das Segment Rest of Europe bei -1,8 %; für das Segment Rest of World bei -3,6 %.

Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA^[1]), die wichtigste Kennzahl der operativen Ergebnisleistung für Vapiano als Wachstumsunternehmen, stieg in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres um erfreuliche 32,2 % auf 9,3 Mio. Euro. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich entsprechend von 9,3 % um 1,4 Prozentpunkte auf 10,7 %. Auch das berichtete EBITDA verbesserte sich deutlich um 92,3 % auf 6,9 Mio. Euro, die berichtete EBITDA-Marge stieg dabei um 3,2 Prozentpunkte auf 8,0 %. Die positive Entwicklung des EBITDA ist im Wesentlichen auf Ergebnisbeiträge der in 2017 neu eröffneten Restaurants sowie auf die umgesetzten operativen Verbesserungsmaßnahmen (OPEX) sowie die positive Entwicklung des Take away- und Home delivery-Segments zurückzuführen.

Jochen Halfmann, CEO der Vapiano SE: „Wir sind mit der operativen Entwicklung im ersten Quartal zufrieden. Zwar entwickelte sich das Like-for-Like Wachstum in den ersten drei Monaten insbesondere in Schweden und den Niederlanden verhaltener als im Vorjahr, für den weiteren Jahresverlauf gehen wir aber von einer Verbesserung aus. Sehr erfreulich ist die deutliche Steigerung unseres bereinigten EBITDA um 32,2 % sowie die annähernde Verdopplung unseres berichteten EBITDA. Dazu trugen unter anderem neben unseren Digitalisierungsmaßnahmen insbesondere auch die weiter konsequente Umsetzung unseres operativen Exzellenzprogramms OPEX bei. Unsere Expansion haben wir mit bisher acht Restaurantneueröffnungen in 2018 ebenfalls erfolgreich vorangetrieben. Sieben weitere werden bis zum Ende des ersten Halbjahres folgen. Darüber hinaus haben wir mittlerweile 103 Standorte und damit rund 50 % unseres Restaurantnetzwerks mit dem attraktiven Take away- und Lieferservice-Angebot ausgestattet. In den nächsten Monaten werden wir unsere Wachstums- und Expansionsstrategie sowie unsere Digitalisierungs- und Innovationsoffensive zielstrebig vorantreiben und dabei die Profitabilität unseres Unternehmens weiter steigern.“

PRESSEMITTEILUNG

Die Abschreibungen in Höhe von 10,3 Mio. Euro (Q1 2017: 8,9 Mio. Euro) im ersten Quartal 2018 entfielen größtenteils auf die planmäßige Abschreibung des Sachanlagevermögens und sind durch die im Zuge des Wachstums- und Expansionskurses getätigten Investitionen bedingt. Das Periodenergebnis für die ersten drei Monate 2018 konnte mit -4,1 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Q1 2017: -7,0 Mio. Euro) deutlich verbessert werden. Das bereinigte Periodenergebnis – basierend auf dem bereinigten EBITDA sowie korrigiert um Abschreibungs- und Steuereffekte aus im Rahmen von Unternehmenserwerben zugegangenen Franchise-Rechten – war im ersten Quartal 2018 mit 0,5 Mio. Euro leicht positiv, nach -1,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Per Ende März 2018 lag das Eigenkapital bei 126,6 Mio. Euro (Eigenkapitalquote: 35,1 %). Der operative Cashflow vor Zinsen und Steuern lag im Dreimonatszeitraum bei 2,8 Mio. Euro (Q1 2017: 7,0 Mio. Euro).

Im dreimonatigen Berichtszeitraum eröffnete Vapiano weltweit drei Restaurants. Bis zum Stichtag dieser Mitteilung wurden darüber hinaus fünf weitere Restaurants eröffnet, sodass die internationale Präsenz von Vapiano aktuell auf 209 Restaurants in 33 Ländern ausgebaut wurde.

Für das Geschäftsjahr 2018 bestätigt der Vorstand der Vapiano SE seine Prognose und geht weiterhin von einem Umsatz zwischen 390 und 420 Mio. Euro und einem flächenbereinigten Wachstum zwischen 1 % und 3 % aus. Das bereinigte EBITDA soll auf 48 bis 54 Mio. Euro steigen.

Die Quartalsmitteilung sowie die Präsentation für Analysten und Investoren sind auf den Investor-Relations-Seiten (<http://ir.vapiano.com>) unter dem Reiter "Berichte & Präsentationen" verfügbar.

[1] Bereinigt um wesentliche Sondereffekte für den Börsengang, Vorlaufkosten für Restauranteröffnungen sowie sonstige Einmaleffekte, z.B. aus Währungsschwankungen. Die Bereinigungen erhöhen die Transparenz, da das bereinigte EBITDA die operative Leistungsfähigkeit des Unternehmens am besten widerspiegelt und die Vergleichbarkeit der Zahlen im Zeitverlauf erhöht.

PRESSEMITTEILUNG

VAPIANO SE – Kennzahlen (in Mio. Euro)

	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
Systemumsatz	129,9	118,1	10,0 %
(Corporate, Joint Venture und Franchise Restaurants)			
Konzernumsatz	86,3	75,4	14,5 %
(Corporate und konsolidierte Joint Venture Restaurants)			
Like-for-Like Konzernumsatz	0,1 %	4,3 %	-
Durchschnittsbon pro Gast (in Euro)	11,6	11,3	2,2 %
Bereinigtes EBITDA	9,3	7,0	32,2 %
Bereinigte EBITDA-Marge	10,7 %	9,3 %	-
Berichtetes EBITDA	6,9	3,6	92,3 %
Berichtete EBITDA-Marge	8,0 %	4,8 %	-
Bereinigtes Periodenergebnis*	0,5	-1,4	135,6 %
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro)	0,02	-0,07	130,2 %
Berichtetes Periodenergebnis	-4,1	-7,0	41,4 %
Berichtetes Ergebnis je Aktie (in Euro)	-0,14	-0,34	58,8 %
Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Steuern und Zinsen	2,8**	7,0	-59,7 %
Investitionen in materielle und immaterielle Sachanlagen	-14,4	-16,2	11,1 %
Investitionen für Akquisitionen	0,0	-0,7	100,0 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-14,4	-16,9	14,8 %
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	13,9	11,4	21,9 %

* Periodenergebnis korrigiert um EBITDA-Bereinigungen zzgl. Korrektur um Abschreibungs- und Steuereffekte aus Unternehmenserwerben, die Abschreibungsdauer des Anlagevermögens wurde analog zu vergleichbaren Unternehmen auf 10 Jahre angepasst

** Der operative Cashflow im ersten Quartal 2018 ist durch die Umgliederung der unterwegs befindlichen Gelder (3,2 Mio. Euro) beeinflusst.

	31.03.2018	31.12.2017	Veränderung
Bilanzsumme	361,0	350,3	3,1 %
Eigenkapital	126,6	131,1	-3,4 %
Eigenkapitalquote	35,1 %	37,4 %	-
Nettofinanzverschuldung	128,2	116,2	10,3 %
Nettoverschuldung/bereinigtes EBITDA (in Jahren)	3,10	2,99	3,7 %

	31.03.2018	31.12.2017	Veränderung
Anzahl Restaurants	206	205	1*

* Netto-Veränderung (inkl. Schließung von zwei Restaurants)

PRESSEMITTEILUNG

Über Vapiano

Die italienische Lifestylemarke Vapiano begründete 2002 mit ihrem innovativen "Fresh-Casual-Dining-Konzept" eine neue Kategorie in der Systemgastronomie und kombiniert Elemente aus "Fast Casual" und "Casual Dining". Qualität, kompromisslose Frische der Zutaten und Transparenz sind die Basis des Restaurantkonzepts. In jedem Vapiano werden Pasta, Pizzateige, Soßen, Dressings sowie Dolci täglich selbst hergestellt. Die Speisen werden vor den Gästen "à la minute" und nach den Wünschen der Gäste "customized" zubereitet. Zum Erfolgsrezept gehört auch das kosmopolitische Ambiente. Zur Kommunikation einladende lange Eichenholztische, ein hoch gewachsener Olivenbaum sowie ein gemütlicher Bar- und Loungebereich kennzeichnen das Wohlfühlambiente eines jeden Vapiano. Vapiano steht ferner für Selbstbestimmung und Individualität und so kann der Gast zwischen verschiedenen "Guest Journeys" wählen: der Gast entscheidet, ob er seine Speisen beim Vapianisti, am Terminal oder über die Vapiano App bestellt und ob er diese über die Chipkarte oder die App bezahlt. Zudem bietet das Unternehmen erfolgreich in immer mehr Restaurants Take away- und Lieferservice-Dienste an, so dass der Gast Vapiano "anytime, anyplace, anywhere" genießen kann. Von Hamburg aus verbreitete sich das Erfolgskonzept schnell in die ganze Welt: Zum 31. März 2018 gehören 206 Restaurants in 33 Ländern auf fünf Kontinenten zum Vapiano-Netzwerk. Die Vapiano-Aktien (ISIN: DE000A0WMNK9) werden seit dem 27. Juni 2017 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Weitere Informationen finden Sie auf ir.vapiano.com.

Investor Relations Kontakt:

Dr. Andrea Rolvering
Mobil: +49 151 5445 9750
Telefon: +49 221 67001 301
E-Mail: a.rolvering@vapiano.eu

Finanz- und Wirtschaftspresse:

Dariusch Manssuri, IR.on AG
Mobil: +49 173 566 2776
Telefon: +49 221 9140 975
E-Mail: dariusch.manssuri@ir-on.com